

# Live und als Stream: Erstes Hybrid-Konzert des Mädchenchors

VON MIRJANA CVJETKOVIC

Die Freude ist nicht nur bei **Andreas Felber** (37) riesen-groß: „Auch die Mädchen blühen total auf“, so der Leiter des Mädchenchors Hannover. Heute findet nach einer gefühlten Ewigkeit wieder das erste Konzerte statt – wenn auch in abgespeckter Form. Anstatt 90 Mädchen können aufgrund der Platzverhältnisse nämlich nur 28 Musikerinnen auftreten.

„Ich bin sehr gespannt, wie das wird, die Infrastruk-

tur ist jedenfalls toll“, freut sich Felber. Das Ganze steigt in der Eventlocation „The H'Up“ auf dem Messegelände – live vor Ort, außerdem gibt es einen Stream. Die Pandemie hat den Chor vor Herausforderungen gestellt, miteinander zu proben war lange gar nicht möglich. Den Prozess ins Digitale zu transformieren nicht so einfach: „Als wir das über Zoom praktiziert haben, haben die Mädchen zwar mich und das Klavier gehört – sich selbst aber nicht oder eben nur verzö-

gert.“ Nachdem sie dann die neue Plattform Jamulus für sich entdeckt hatten, „konnten wir uns hören, dafür aber nicht sehen“. Die Abhängigkeit von Technik und einer stabilen Internetverbindung hat das Engagement aller jedoch nicht geschmälert: „Trotz vieler Kompromisse haben wir es geschafft, den Chor nahezu komplett zusammenzuhalten.“ Vor allem hat den künstlerischen Leiter des Chores Sorgen gemacht, dass die Mädchen aufgrund des Homeschoo-

lings die gesamte Woche über vor dem Computer sitzen – „und dann auch noch fünf Stunden am Wochenende“.

Als analoge Proben wieder möglich waren, trafen sich die Musiker hinter dem Wilhelm-Busch-Museum.

„Dort waren wir einigermaßen unter uns und die Akustik war auch ganz gut“, so der 37-Jährige. Erst später durften kleine Gruppen wieder in Innenräumen zusammen singen, nach und nach konnte der Kreis erweitert wer-

den. „Immer neu zu planen und immer neu zu schauen, was gerade möglich ist – das war alles nicht schön“, resümiert Felber. Das Ergebnis kann sich aber sehen und vor allem hören lassen!

Ab 18 Uhr präsentieren die Mädels heute romantische Stücke, a capella, Jazz-Arrangements und Zeitgenössisches. Tickets für das Livekonzert (The H'Up, Nordallee) sind limitiert und kosten 30 Euro. Infos und Stream unter [www.maedchenchor-hannover.de](http://www.maedchenchor-hannover.de)



**SIE SIND WIEDER DA:** Die Sängerinnen des Mädchenchors Hannover treten mit ihrem künstlerischen Leiter Andreas Felber erstmals wieder für ein Live-Konzert auf.

Foto: Archiv